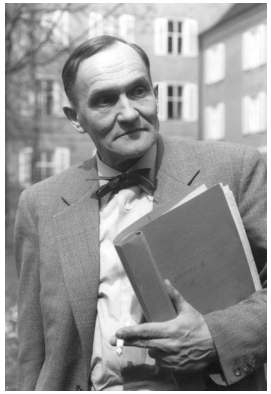
Aus dem Grafikzyklus „Die Strudlhofstiege – 12 Variationen“ von **Wolfgang Winter (Wien)**, Variationen Nr. 4 und Nr. 10.
Der gesamte Zyklus wird während des Symposions im Rahmen einer Begleitausstellung in den Räumen der Österreichischen Gesellschaft für Literatur gezeigt.

Im Gedenken an
Wendelin Schmidt-Dengler
(1942 – 2008)

Heimito von Doderer-Gesellschaft e. V.
in Zusammenarbeit mit
Österreichische Gesellschaft für Literatur



© C.H.Beck

Der Meister der Stiegen hat ein Stückchen unserer millionenfachen Wege in der Großstadt herausgegriffen und uns gezeigt, was in jedem Meter davon steckt an Dignität und Dekor. Und wenn (...) ein Gang hier zur Diktion wird auf diesen Bühnen übereinander, und der würde-verlustige Mensch nun geradezu gezwungen scheint, sein Herabkommen doch ausführlicher vorzutragen trotz aller Herabgekommenheit: so ist damit der tiefste Wille des Meisters der Stiegen erfüllt (...).
Die Strudlhofstiege

Mit freundlicher Unterstützung von:

universität wien
C.H.BECK
LITERATUR • SACHBUCH • WISSENSCHAFT
WIEN KULTUR
BMWF
Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung

Impressum
Heimito von Doderer-Gesellschaft e. V.
c/o Literarisches Colloquium Berlin
Am Sandwerder 5
D-14109 Berlin
redaktion@doderer-gesellschaft.org
Layout: David Ramirer
Grafik auf Titelseite: Variation Nr. 8 (Detail) von Wolfgang Winter

»Der Meister der Stiegen«

Annäherungen an
Heimito von Doderers Roman
Die Strudlhofstiege

7. Symposion der Heimito von Doderer-Gesellschaft
13. – 15. Mai 2010

Österreichische Gesellschaft für Literatur
Herrengasse 5
1010 Wien

Donnerstag, 13. Mai 2010

11.00 Uhr
Begrüßung

11.15 Uhr
Univ.-Prof. Dr. Achim Hölter (Wien)
„Die Tiefe der Jahre". Heimito von Doderers *Strudlhofstiege* und die Herausforderung des polychronen Erzählens

12.00 Uhr
Univ.-Prof. Dr. Rudolf Helmstetter (Erfurt)
Die Macht der Strudlhofstiege und ein leerer „Thronsessel in Schönbrunn". Zur Politik des Ästhetischen in Doderers Roman

12.45 Uhr: Mittagspause

15.00 Uhr
Univ.-Prof. Dr. Sigrid Nieberle (Erlangen)
Treppengewächse, Stiegen, Türme.
Eine Abwägung der Allegoresen

15.45 Uhr
Dr. Yvonne Wolf (Mainz)
Komik und (Selbst-)Ironie des Erzählers
in Heimito von Doderers Roman *Die Strudlhofstiege*

16.30 Uhr: Kaffeepause

17.00 Uhr
Dominik Büker (Münster)
„Penelopewerk des Vergessens". Doderers Poetik
der Erinnerung zwischen Marcel Proust und Walter Benjamin

17.45 Uhr
Univ.-Prof. Dr. Vincent Kling (Philadelphia, PA)
Die Strudlhofstiege als Pastorale

Abendprogramm (nach Ansage)

Freitag, 14. Mai 2010

09.00 Uhr
Mag. Stefan Winterstein (Wien)
Eine Abkürzung als Umweg. Die „Stiege vom Strudelhof"
in Kontext und Text

09.45 Uhr
Mag. Andrea Reisner (Wien)
„aiolische[s] Getön" und ein „abgefahren[es]" Bein.
Die Straßenbahn im Zeichen von Harmonie und Gewalt
in Heimito von Doderers Roman *Die Strudlhofstiege*

10.30 Uhr: Kaffeepause

11.00 Uhr
Hans Winking (Köln)
Zu Robert Schumanns Klaviersonate Nr. 1 fis-Moll
in Heimito von Doderers Roman *Die Strudlhofstiege*

11.45 Uhr
David Ramirer (Wien)
„Hier schien ihm eine der Bühnen des Lebens aufgeschlagen".
Die Strudlhofstiege – ein dramatischer Stoff?
Kritische Gegenüberstellung der Adaptionen des Romans
für Film, Hörspiel und Theater

12.30 Uhr: Imbiß

13.00 Uhr: Mitgliederversammlung
der Heimito von Doderer-Gesellschaft

14.00 Uhr: Mittagspause

15.30 Uhr
Dr. François Grosso (Nantes / Wien)
Heimito von Doderers Frankreich-Bild in Roman und Tagebuch
(1941 – 1950)

16.15 Uhr
Dr. Alexandra Kleinlercher (London)
Erinnerung und Verdrängung. Die Rezeption der *Strudlhofstiege*
von Seiten der ‚nichtjüdischen jüdischen' Freunde Doderers
in Briefen und Dokumenten

Abendprogramm (nach Ansage)

Samstag, 15. Mai 2010

09.00 Uhr
Dr. Gerald Sommer (Berlin)
Von „Bois des Iles" bis zum „rauchigen Dufte der Penaten".
Olfaktorische Sensationen und andere Genüsse
in Heimito von Doderers Roman *Die Strudlhofstiege*

09.45 Uhr
Robert Walter, M.A. (Berlin)
Tabakkonsum als Ausdruck unterschiedlicher Lebens-Stile
in Heimito von Doderers Roman *Die Strudlhofstiege*

10.30 Uhr: Kaffeepause

11.00 Uhr
Simon Zeisberg, M.A. (Berlin)
Barocke Moderne: Zu Heimito von Doderers Eulenfeld-Figur

11.45 Uhr
Dr. Reinhold Treml (Graz)
Der gezähmte Abgrund. Raumkonstellationen und Seelen-
zustände – Orte und Emotionen. Figurenposition(ierung)en
in Heimito von Doderers Roman *Die Strudlhofstiege*

12.30 Uhr: Mittagspause

14.30 Uhr
Univ.-Prof. Dr. Roland Innerhofer (Wien)
„...ihr Bau war bestimmt, sich dem Schritt des Schicksals
vorzubreiten..." Architektur als Bühne und Metapher
in Heimito von Doderers Roman *Die Strudlhofstiege*

15.15 Uhr
Univ.-Prof. Dr. Jutta Radczewski-Helbig (Chambéry)
Menschen und Räume. Zur Wohnkultur
in Heimito von Doderers Roman *Die Strudlhofstiege*

16.00 Uhr: Schlußdiskussion

Im Anschluß: Gelegenheit zum Besuch der
Doderer-Gedenkstätte im Bezirksmuseum Alsergrund